

#DB #POLITIK #VERKEHRSPOLITIK

Trennung von Netz und Betrieb - sag' uns deine Meinung

FDP und Grüne wollen in den Koalitionsverhandlungen eine Trennung von Netz und Betrieb durchsetzen. Dafür gebe es verschiedene Modelle, heißt es. Eine Zerschlagung des DB-Konzerns würde zu massiven Arbeitsplatzverlusten und zu Lohneinbußen führen. Auch würde sie Stillstand für die Verkehrswende bedeuten - die wir aber dringend brauchen, um den Klimawandel zu bekämpfen.

DEMO AM 16. NOVEMBER, BERLIN*Du kannst nicht dabei sein?***Sende uns deine Videobotschaft!**

Wir wollen eure Meinung hören. Was haltet ihr von den Vorschlägen der FDP und den Grünen, den integrierten DB-Konzern zu zerschlagen. Sende uns eine Videobotschaft.

**VIDEO-UPLOAD - DEINE MEINUNG ZUR
TRENNUNGSDEBATTE**

Tipps zur Erstellung Deines Videos:

Falls Du Dir nicht sicher bist, worauf es dabei ankommt, haben wir hier ein paar Tipps für Dich dagelassen.

Allgemein:

- Achte auf einen neutralen, ruhigen Hintergrund
- Such Dir einen hellen Ort, jedoch nicht mit direkter Sonneneinstrahlung
- Vermeide laute Hintergrundgeräusche



Format und Perspektive:

- Nimm das Video am besten im Querformat auf
- Die Kamera ist auf Augenhöhe und zeigt etwa 1/4 von Dir. Über Deinem Kopf ist eine Handbreit Platz

Aufnahme:

- Sprich direkt in die Kamera
- Versuche Dich kurz zu halten und konzentriere Dich auf die Kernbotschaft
- Nutze die Fokussfunktion Deiner Kamera, um das Bild scharf zu stellen

Ganz wichtig: Nimm Deine persönliche Glückwunsch-Botschaft - am besten mit Deinem Handy – auf und schick uns Deinen Video-Clip. Wir haben auf der **rechten Seite eine spezielle Upload-Möglichkeit** eingerichtet, mit der das Verschicken problemlos möglich ist.

Einverständniserklärung herunterladen

Um Videos zu erstellen, ist es in der Regel unabdingbar, dass andere Personen aufgenommen werden. Damit dabei alles mit rechten Dingen zugeht und Datenschutzrichtlinien eingehalten werden, stellen wir Dir eine Einverständniserklärung zur Verfügung. Sollten Personen in Deinem Video im Mittelpunkt stehen, bitte sie einfach den Zettel auszufüllen und alle sind auf der sicheren Seite.

[Einverständniserklärung herunterladen »](#)

EURE MEINUNGEN

Anzeige: 61 - 70 von 200.

< vorherige Einträge 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 weitere Einträge >

Michel- Hellmuth Meißner aus Magdeburg, Sonntag, 14-11-21 17:21

Die Aufteilung des Bahnkonzerns in Infrastruktur und Bahnbetrieb ist der größte Schwachsinn aller Zeiten, sowie es die Privatisierung 1994 war. Meiner Meinung nach wäre es besser man ließe mal wieder Fachleute der Bahn in die Vorstandsetagen, die auch das notwendige fachliche Hintergrundwissen haben um dieses umzusetzen. Bisher diente doch die Bahn nur als Arbeitsbeschaffung in den Vorständen für abgehalfterte Politiker, die in Ihrem Politleben auch nicht gerade große Leuchten waren. Von den letzten Verkehrsministern mal ganz abgesehen. Hier verbietet es sich aus Anstand deren Fach- und Allgemeinwissen bezüglich verkehrlicher Abläufe zu hinterfragen.

Markus Hein aus Hamburg, Sonntag, 14-11-21 17:02

Auf einer Gewerkschaftsseite nach der ehrlichen Meinung zu fragen, ist schon etwas shizopren. Man würde ja eh nur angefeindet. Ich sehe ja schon, wie sachlich hier Stellung genommen wird: Halbgötter der DB Netz AG werden als Egomane titulierte, Grüne werden in die Nähe der AfD gerückt. Ein schönes Spiegelbild unserer heutigen Gesellschaft für einen unsachliche Diskurs. Ich fühle mich bezüglich dieser Frage jedenfalls durch "meine" Gewerkschaft nicht mit meiner Meinung vertreten.

Uwe Felsch aus Berlin, Sonntag, 14-11-21 16:46

Wenn diese Trennung so erfolgen sollte, dann würden die heutigen HALBGÖTTER der DB Netz AG endgültig zu ZARATUSTRA aufsteigen!!!
Bitte bewahrt uns vor diesen EGOMANEN!!!

Kai Harms aus Kassel - Netz - Fahrbahn, Sonntag, 14-11-21 16:30

Großbritannien hat es vorgemacht was passieren kann wenn man ein Verkehrsunternehmen aus der Hand gibt!
Für die Sicherheit der Fahrgäste, Güter und Mitarbeiter muß die Deutsche Bahn in Staatshand bleiben!
Jetzt muss die Familie zusammenhalten!

Karl Endres, Sonntag, 14-11-21 15:43

Bahn und Schiene gehören zusammen, wie Auto und Reifen.
Wer anderer Meinung ist, sollte sich einen Termin beim Neurologen geben lassen.

Katrin Lange aus Bernburg, Sonntag, 14-11-21 15:40

STOPP! Bis hierher und nicht weiter! Lasst unsere DB Familie in Ruhe, wir sind eine komplette Einheit und so soll es auch bleiben! Kümmert euch um eure Fraktion, ihr habt noch nicht mal richtig angefangen und habt schon genug unerledigte Baustellen vor der eigenen Haustür!

Richard Reis aus Mehring, Sonntag, 14-11-21 14:57

Das ist der größte Irrsinn, Netz und Betrieb zu trennen. Es gibt genug abschreckende Beispiele wo das schon mal schiefgegangen ist. Von der FDP habe ich nichts anderes erwartet, aber für die Grünen ist das enttäuschend und zeigt auch nur wie angepasst diese Partei ist. Hier leisten diverse Lobbyisten ganze Arbeit.

Christian Krahmer aus Havelberg, Sonntag, 14-11-21 13:57

Mahlzeit,

Als ich diese Nachricht in den Medien hörte, dachte ich es handle sich um einen Scherz der AFD. Aber nein bei genauem lesen, lese ich das so etwas von den Grünen kommt. Also mal ganz ehrlich ich kann doch nicht Wein Predigen und Wasser trinken oder?

Also erst wollen die Grünen die DB besser ausbauen und jetzt soll alles Kaputt gemacht werden, Leute bitte also das ist doch keine Politik mehr das ist doch nur noch purer Lobbyismus!

Es ist kein Wunder das die AFD so einen Aufwind bekommt bei der desaströsen Lage im Bundestag !

Also wen Deutschland Grüner Bewegt werden soll braucht es eine Gute Bahn und keinen Kaputt gesparten oder Zerstörten Konzern !!!

Aber scheinbar Stecken sich die Grünen und der Ganze Rest im Bundestag so die Taschen voll das sie jetzt auch noch zu Kosten der DB Mehr Verkehr auf die Straße locken als Umweltfreundlich auf die Starke Schiene !

Danke liebe Demokratie !

Peter Langer aus Eilenburg, Sonntag, 14-11-21 13:10

Sehr geehrte Damen und Herren!

So eine Zerschlagung der Eisenbahn kann und darf nicht funktionieren!

Wenn ich an das Jahr 1994 erinnere, das war meiner Meinung nach schon das absolute Ende der Eisenbahn.

Wir als Eisenbahner dürfen und müssen uns das alles nicht gefallen lassen, was unsere sogenannten Volksvertreter uns noch zumuten, zumal diese Leute keinerlei Ahnung von der richtigen Eisenbahn haben, wie sie funktioniert.

Wir als Eisenbahner sollten zusammenhalten und uns dagegen wehren, auch unsere Gewerkschaften und alle Betriebsräte!

Maik Klamt aus Reppenstedt, Sonntag, 14-11-21 11:00

Wer so wählt, muss sich nicht wundern.

< vorherige Einträge 2 3 4 5 6 **7** 8 9 10 11 weitere Einträge >

Werde Teil unserer
Gemeinschaft

 **Jetzt Mitglied werden**

EVG-Newsletter abonnieren

DIE EVG IN DEN SOZIALEN MEDIEN

EVG auf Facebook

EVG auf Instagram

EVG auf X (Tv



[Zum Facebook-Profil »](#)

[Zum Instagram-Profil »](#)



[Zum X \(Twitter\)-Profil](#)